Ressort: Lokales

Beratungsstelle fordert mehr Razzien im Rotlicht-Milieu

Mannheim, 18.04.2018, 20:19 Uhr

GDN - Die Mannheimer Beratungsstelle für Prostituierte fordert mehr Razzien im Rotlicht-Milieu. "Die Razzia jetzt ist ein wichtiges Zeichen, das hat es in den vergangenen Jahren zu selten gegeben", sagte Beratungsstellen-Chefin Julia Wege dem "Mannheimer Morgen" (Donnerstagausgabe).

Die betroffenen Frauen würden immer wieder berichten, dass sie sich in einer "schutzlosen Zone" befänden und sich mehr Polizeipräsenz wünschten. Wege sprach sich zudem für einen sensiblen Umgang mit den betroffenen Frauen und Transsexuellen aus. "Viele sind sicherlich traumatisiert", sagte sie. "Für sie ist es ein Schock, sie wissen meist nicht, wie es jetzt weiter geht: Dürfen sie in Deutschland bleiben? Was sollen sie arbeiten? Wovon sollen sie leben? Sie müssen sich ein komplett neues Leben aufbauen."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-104919/beratungsstelle-fordert-mehr-razzien-im-rotlicht-milieu.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619